

Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 1 von 9

ETISSO® Ungeziefer-Köder

1.	BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG			
1.1	Produktidentifikator:			
1.1.1	Handelsname:			
	ETISSO® Ungeziefer-Köder			
1.1.2	Artikelnummer:			
	2212-184			
1.1.3	Verwendung:			
	Köder (in der Box) zur Bekämpfung von Schaben, Silberfischchen und anderen im Haus und Umgebung von Gebäuden (detaillierte Angaben siehe Punkt 7.3 und Produktinformation).			
1.2	Hersteller / Lieferant:			
	frunol delicia [®] GmbH			
1.2.1	Anschrift:			
	Hauptsitz:	Niederlassung:		
	Dübener Straße 145	Hansastraße 74 b		
	04509 Delitzsch	59425 Unna		
	Deutschland	Deutschland		
	Tel.: 034202 / 65300	Tel.: 02303 / 253600		
	Fax: 034202 / 65309	Fax: 02303 / 2536050		
1.2.2	E-mail:			
	info@frunol-delicia.de			
1.2.3	Auskunftgebender Bereich:			
	Abteilung Labor, Tel.: 034202 / 65341			
1.3	Notfallauskunft:			
	Giftnotruf Berlin (Beratung in Deutsch und Englisch) Tel.: 030 / 30 68 67 00			

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG und Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I Gefahrenbezeichnungen: Umweltgefährlich (N) R-Sätze*: 50/53 Einstufung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Gefahrenkategorien: Aquatic acute 1, -chronic 1 H-Sätze*: H400, H410 2.2 Kennzeichnungselemente: Signalwort: Achtung Piktogramme: GHS09



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 2 von 9

ETISSO® Ungeziefer-Köder

2.	MÖGLICHE GEFAHREN (Fortsetzung)
2.2	Kennzeichnungselemente (Fortsetzung):
	Zu kennzeichnende Komponenten:
	• Etofenprox
	• Esbiothrin
	Gefahrenhinweise: H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
	Sicherheitshinweise*: P102, P273, P391, P501
	Sonstige Hinweise:
	EUH401 – Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten
	Weitere Kennzeichnungselemente (national) siehe Abschnitt 15.
2.3	Sonstige Gefahren:
	-
	* Wortlaut siehe Abschnitt 16.

	ZUSAMMENSETZUNG / ANGAL	BEN ZU DEN BESTANDTEILEN	
3.1	Stoffe:		
	Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.		
3.2	Gemische:		
	Gefährliche Inhaltsstoffe		
3.2.1	Stoffbezeichnung:	Etofenprox	
3.2.1.1	EG-Nr.:	407-980-2	
3.2.1.2	CAS-Nr.:	80844-07-1	
3.2.1.3	Anteil (Gew. %):	0,55 Gew.%	
3.2.1.4	Einstufung gem. EG VO Nr. 1272/2008:	H362, H400, H410 (akut/chronisch Kat. 1)	
3.2.1.5	Einstufung gem. RL 67/548/EWG:	R 50/53	
3.2.1.6	Signalwort:	Achtung	
3.2.1.7	Gefahrenbezeichnungen:	N (Umweltgefährlich)	
3.2.2	Stoffbezeichnung:	Esbiothrin	
3.2.2.1	EG-Nr.:	208-542-4	
3.2.2.2	CAS-Nr.:	260359-57-7	
3.2.2.3	Anteil (Gew. %):	0,05 Gew.%	
3.2.2.4	Einstufung gem. EG VO Nr. 1272/2008:	H302, H332, H410 (aktut/chronisch Kat. 1)	
3.2.2.5	Einstufung gem. RL 67/548/EWG:	R 20/22-50/53	
3.2.2.6	Signalwort:	Achtung	
3.2.2.7	Gefahrenbezeichnungen:	Xn (Gesundheitsschädlich), N (Umweltgefährlich)	
3.2.5	Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grei	nzwerten (AGW):	



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 3 von 9

4.	ERSTE HILFE MAßNAHMEN	
4.1	Allgemeine Hinweise:	
	-	
4.2	Nach Einatmen:	
	An die frische Luft begeben, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.	
4.3	Nach Hautkontakt:	
	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.	
4.4	Nach Augenkontakt:	
	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.	
4.5	Nach Verschlucken:	
	Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen! Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.	
4.6	Gegenmittel:	
	Kein spezifisches Gegenmittel.	
4.7	Hinweise für den Arzt:	
	Behandlung symptomatisch.	

<i>5.</i>	MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG	
5.1	Löschmittel:	
5.1.1	Geeignet:	
	Wassersprühstrahl, Schaum, Pulver	
5.1.2	Nicht geeignet:	
5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	
	Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid. Bildung explosionsfähiger Gas/Luft-Gemische möglich.	
<i>5.3</i>	Hinweise für die Brandbekämpfung:	
	Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät, notfalls Atemschutz-Vollmaske mit Universalfilter (AB-P Typ) tragen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung kühlen und entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.	

6.	MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG		
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:		
	Für Belüftung sorgen, Handschuhe tragen (möglichst Chemikalienresistent).		
6.2	Umweltschutzmaßnahmen:		
	Nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Aufwandmenge einhalten.		
6.3	Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung:		
	Dekontamination mit alkalischen Reinigungsmitteln. Verschüttetes Produkt aufnehmen und als Sonderabfall entsorgen.		
6.4	Zusätzliche Hinweise:		
	Schutzmaßnahmen Abschnitt 7 und 8 beachten.		



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 4 von 9

7.	HANDHABUNG UND LAGERUNG	
7.1	Handhabung:	
7.1.1	Hinweise zum sicheren Umgang:	
	Vor starker Hitzeeinwirkung schützen.	
7.1.2	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	
	-	
7.2	Lagerung:	
7.2.1	Lagertemperatur:	
	Nicht über 30°C lagern.	
7.2.2	Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	
	Im verschlossenen Originalbehälter, kühl und trocken lagern.	
7.2.3	Zusammenlagerungshinweise:	
	Nicht zusammen mit Lebens-, Genuss oder Futtermitteln lagern.	
7.2.4	Weitere Angaben:	
	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lagerklasse unter Kapitel 15.	
7.3	Spezifische Endanwendungen:	
	Bekämpfung von Schaben, Silberfischchen, Läusen, Flöhen und anderem Ungeziefer im Haus, Stall und Umgebung von Gebäuden (Ködertabletten in wiederverschließbarer Box).	

8.	EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG
8.1	Zu überwachende Parameter:
	Bei professioneller Anwendung TRGS 402 beachten.
8.2	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
8.3	Persönliche Schutzausrüstung:
8.3.1	Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
8.3.2	Atemschutz:
	-
8.3.3	Handschutz:
	Schutzhandschuhe bei Anwendung empfohlen (CE Kat. II oder III).
8.3.4	Augenschutz:
8.3.5	Körperschutz:
8.4	Begrenzung der Umweltexposition:
	Siehe Abschnitte 6 und 7.



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 5 von 9

9.	PHYSIKALISCHE UND CHEMISCH	HE EIGENSCHAFTEN	V	
9.1	Allgemeine Angaben:			
9.1.1	Form:	Tablette		
9.1.2	Farbe:	Graubeige		
9.1.3	Geruch:	Nahezu geruchlos		
9.2	Sicherheitsrelevante Angaben:			Methode / Bemerkungen
9.2.1	Schmelzpunkt / -bereich:		°C	
9.2.2	Siedepunkt / -bereich:		°C	
9.2.3	Flammpunkt:		°C	
9.2.4	Zündtemperatur:		°C	
9.2.5	Explosionsgrenze, untere:		Vol%	
9.2.6	Explosionsgrenze, obere:		Vol%	
9.2.7	Dampfdruck (20°C):		hPa	
9.2.8	Dampfdruck (25°C):		hPa	
9.2.9	Dichte (20°C):	1,0 - 1,1	g/ml	
9.2.10	Schüttdichte (20°C):		kg/l	
9.2.11	Löslichkeit in Wasser (20°C):	Nahezu unlöslich	g/l	
9.2.12	Löslichkeit in organ. LM (20°C):		g/l	
9.2.13	pH-Wert im Original (°C):			
9.2.14	pH-Wert in 10 g/l Wasser (20°C):			
9.2.15	Verteilungskoeffizient (log Po/w):	6,9	20°C	(Etofenprox)
9.2.16	Viskosität (20°C):		mm²/sec	:
9.2.17	Lösemittelgehalt:		Gew%	
9.2.18	Weitere Angaben:	Tablettengewicht 2	2,6 – 2,8 g	

10.	STABILITÄT UND REAKTIVITÄT			
10.1	Reaktivität:			
	-			
10.2	Chemische Stabilität:			
	Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.			
10.3	Mögliche gefährliche Reaktionen:			
	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.			
10.4	Zu vermeidende Bedingungen:			
	Temperaturen > 30°C			
10.5	Unverträgliche Materialien:			
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte:			



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 6 von 9

ETISSO® Ungeziefer-Köder

11.	TOXIKOLOGISCHE ANGABEN
11.1	Akute Toxizität:
	LD ₅₀ (Ratte, oral) > 5.000 mg/kg Körpergewicht – berechnet LD ₅₀ (Ratte, dermal) > 2.000 mg/kg Körpergewicht – aus den Stoffdaten
11.2	Subakute Toxizität:
11.3	Primäre Reizwirkung:
11.3.1	Haut:
	Keine
11.3.2	Auge:
	Keine
11.4	Sensibilisierung:
	Nicht bekannt.
11.5	Chronische Wirkung:
	Es gibt keine Hinweise auf krebserzeugende, erbgutverändernde, fruchtschädigende oder andere schädliche Wirkungen bei längerer Exposition.
11.6	Sonstige Hinweise:

12.	UMWELTBEZOGENE ANGABEN
12.1 Ökotoxische Wirkungen:	
12.1.1	Aquatische Toxizität:
	Das Mittel ist giftig für Wasserorganismen.
12.1.2	Wirkung auf Bienen:
	Das Mittel ist giftig für Bienen, jedoch werden bei sachgemäßer Anwendung Bienen nicht gefährdet.
12.2	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
	Die Wirkstoffe des Mittels sind biologisch abbaubar.
12.3	Wassergefährdung:
	WGK 2 (Selbsteinstufung); Bioakkumulationspotential Etofenprox log Po/w = 6,9 (20°C).
12.4	Sonstige Hinweise:
	Mittel und dessen Reste nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13.	HINWEISE ZUR ENTSORGUNG
13.1	Verfahren der Abfallbehandlung:
13.1.1	Produkt:
	Das Produkt ist gefährlicher Abfall gem. AVV und muss entsprechend entsorgt werden. Abfall-Schlüssel-Nr. (EAK): 07 04 (Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pestiziden).
13.1.2	Ungereinigte Verpackung:
	Gefährlicher Abfall, muss entsprechend entsorgt werden. Abfall-Schlüssel-Nr. (EAK): 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 7 von 9

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN					
	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (IATA, ICAO)		
UN / ID-Nr.:	UN 3077	UN 3077	UN 3077		
Klasse:	9	9	9		
Klassifizierungscode:	M7	n.a.	n.a.		
Verpackungsgruppe:	III	III	III		
Gefahr-Nr.:	90	n.a.	n.a.		
Umweltgefahr (UG):	Ja	Ja	Ja		
Gefahrzettel / Label:	9 + U6	9 + U6	9 + U6		
EMS:	n.a.	F-A, S-F	n.a.		
MFAG:	n.a.	n.a.	n.a.		
Marine pollutant:	n.a.	mp	n.a.		
LQ-Vorschrift:	Siehe begrenzte Mengen	n.a.	Y911		
Tremcard (CEFIC):	90GM7-III	n.a.	n.a.		
Begrenzte Mengen:	LQ 27 (6KG/30KG)	Siehe LQ	Siehe LQ		
Beförderungskat. / TBC:	3 / E	n.a.	n.a.		
Versandbezeichnung:	Umweltgefährdender Stoff, Fest, n.a.g. (enthält Etofenprox, Esbiothrin)	Environmentally Hazardous Substance, Solid, n.o.s. (contains Etofenprox 0.55% w/w, Esbiothrin 0.05% w/w)	Environmentally Hazardous Substance, Solid, n.o.s. (contains Etofenprox 0.55% w/w, Esbiothrin 0.05% w/w)		

_



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 8 von 9

ETISSO® Ungeziefer-Köder

16. SONSTIGE ANGABEN

WORTLAUT DER GEFAHRENHINWEISE UND SICHERHEITSRATSCHLÄGE:

ZU 2. MÖGLICHE GEFAHREN UND 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EU-VORSCHRIFTEN

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

ZU 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABE ZU DEN BESTANDTEILEN

Gefahrstoff: Etofenprox

H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Gefahrstoff: Esbiothrin

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung R 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

ZU 2. MÖGLICHE GEFAHREN UND 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EU-VORSCHRIFTEN (P-SÄTZE)

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden P391 Verschüttete Mengen aufnehmen

P501 Inhalt/Behälter mit Restanhaftungen Sonderabfallstellen zuführen



Erstellt am: 09.08.2016 Gültig ab: 09.08.2016 Überarbeitet: -

Version: 08/2016 Ersetzt Version: - Seite 9 von 9

ETISSO® Ungeziefer-Köder

16. SONSTIGE ANGABEN (FORTSETZUNG)

Legende:

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AVV Abfall-Verbringungs-Verordnung

baua Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

BekGS Bekanntmachung techn. Regeln für Gefahrstoffe (hier für das Sicherheitsdatenblatt)

CAS Chemical Abstracts Service

DIN Norm des Deutschen Instituts für Normung

EAK Europäischer Abfall-Katalog EG Europäische Gemeinschaft EN Europäische Norm

IATA International Air Transport Association
 ICAO International Civil Aviation Organization
 IMDG International Maritime Code for Dangerous Goods
 ISO Norm der International Standard Organization

LC Letale Konzentration

LD Letale Dosis

LD₅₀ Letale Dosis bei 50% Abtötung

log P_{o/W} Log. Verteilungskoeffizient zwischen n-Oktanol und Wasser

RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

SDB Sicherheitsdatenblatt (gem. Verordnung der EU) TRbF Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe UN United Nations (Vereinte Nationen) VCI Verband der chemischen Industrie

VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse

Besondere Hinweise zum Produkt:

Produkt-Typ: Biozid-Produkt (PT 18)

Der Umgang mit dem Produkt darf nur nach Gebrauchsanweisung des Herstellers erfolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, die It. Anhang der Chemikalien-Verbotsverordnung für die vorgesehene Anwendung verboten sind oder unerlaubte Anteilsgrenzen überschreiten, sowie keine SVHC Stoffe der REACH-Verordnung. Der Benzol-Gehalt des Produktes ist < 0,1%.

baua: Reg.-Nr.: N-67708

Expositionsszenarios gem. REACH/GES (ECHA-System):

- a) Verwendung: SU 21/22 (Konsumer u. professionelle Anwendung)
- b) Produktkategorie: PC 8 (Biozide Insektizide)
- c) Freisetzung: AC (nicht anwendbar)
- d) Umweltfreisetzung: ERC 11a/b –

Breite dispersive Innenanwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit geringer bis hoher Freisetzung (Freisetzung durch Ausbringung in Räumen und Stallungen)

Quellen zur Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes:

Aktuelle GefStoffV; EG-Richtlinien 67/548/EWG, 1999/45/EG, REACH-Verordnung Artikel 31, EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung), EU Verordnung Nr. 453/2010, BekGS220, SDB der Inhaltsstoffe.

Änderungen im aktuellen Sicherheitsdatenblatt:

Folgende Abschnitte bzw. Punkte wurden gegenüber der vorhergehenden SDB-Version geändert bzw. ergänzt:

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.